

**Ministerium für Kinder, Jugend, Familie,
Gleichstellung, Flucht und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen**

Die Ministerin



Ministerium für Kinder, Jugend, Familie,
Gleichstellung, Flucht und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen, 40190 Düsseldorf

An den
Präsidenten des Landtags
Nordrhein-Westfalen
Herrn André Kuper MdL
Platz des Landtags 1
40211 Düsseldorf

LANDTAG
NORDRHEIN-WESTFALEN
18. WAHLPERIODE

**VORLAGE
18/1047**

A04

21. März 2023

Seite 1 von 1

Aktenzeichen 97.23.04.04-
000005

bei Antwort bitte angeben

Lisa-Marie Dornbusch
Telefon 0211 837-2126
Telefax 0211 837-2200
Lisa-Marie.Dorn-
busch@mkjfgfi.nrw.de

**Sitzung des Ausschusses für Familie, Kinder und Jugend am
23.03.2023**

Sehr geehrter Herr Landtagspräsident,

für die o.g. Ausschusssitzung bin ich um einen schriftlichen Bericht zum
Thema „Sprach-Kitas“ gebeten worden.

Dieser Bitte komme ich hiermit gerne nach uns übersende Ihnen einen
Bericht mit der Bitte um Weiterleitung an die Mitglieder des Ausschusses.

Mit freundlichen Grüßen

Josefine Paul

Dienstgebäude und
Lieferanschrift:
Völklinger Straße 4
40219 Düsseldorf
Telefon 0211 837-2000
Telefax 0211 837-2200
poststelle@mkjfgfi.nrw.de
www.mkjfgfi.nrw

Öffentliche Verkehrsmittel:
Rheinbahn Linien
706, 709 (HST Stadttor)
707 (HST Wupperstraße)

Bericht der Ministerin für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration

Themenkomplex Sprach-Kitas

Sitzung des Ausschusses für Familie, Kinder und Jugend am 23.03.2023

Die Sprach-Kitas sind ein von allen Seiten hochgelobtes Programm. In seinem Titel „Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist“ ist bereits beschrieben, warum sich die Landesregierung intensiv dafür eingesetzt hat die Förderung ab dem 1. Juli 2023 zu übernehmen. Hintergrund ist, dass die Sprachförderung als Kernelement von Chancengerechtigkeit in der Bildungsbiographie von Kindern auch für die Landesregierung eine herausragende Rolle einnimmt. Über die Förderung der Sprach-Kitas werden auch Kinder in den Blick genommen, deren Eltern vielleicht selbst keine oder eingeschränkte Deutschkenntnisse mitbringen. Aber auch alle anderen Kinder können von der Förderung profitieren.

Nach den intensiven Gesprächen im Herbst 2022 hat sich Nordrhein-Westfalen gemeinsam mit dem Bund auf den Weg machen, die Arbeit der 1.491 Sprach-Kitas in Nordrhein-Westfalen nahtlos weiter zu unterstützen. Das MKJFGFI ist froh, dass dies gelingen konnte. Gemeinsam mit den anderen zuständigen Häusern der Länder sowie dem BMFSFJ konnte ein tragfähiger Anschluss geschaffen werden, der den engagierten Fachkräften in den Kitas Planungssicherheit gibt.

Mit der am 1. Juli 2023 einsetzenden Landesförderung der Sprach-Kitas sollen Kindertageeinrichtungen, die im Ende Juni 2023 auslaufenden Bundesprogramm „Sprach-Kitas: Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist“ teilnehmen, weiterfinanziert werden. Durch die späte Bekanntgabe des Ausscheidens des Bundes aus der jährlichen Förderung stand für das Land die Sicherung der Weiterfinanzierung im Fokus.

Deshalb werden die Rahmenbedingungen zum Einsatz zusätzlicher Fachkräfte für sprachliche Bildung in Kindertageseinrichtungen und zusätzlicher prozessbegleitender Fachberatungen voraussichtlich der des bisherigen Bundesprogramms entsprechen. Wie die zukünftige fachliche Begleitung des Programms erfolgen wird, wird noch geprüft.